

Reichstag.

88. Sitzung vom 12. März 1896. 1 Uhr.

Am Tische des Bundesraths: v. Böttcher und Kommissar.

Auf der Tagesordnung stehen zunächst die Anträge wegen Aufhebung des Impfwang-Gesetzes vom 8. April 1874...

Abg. Förster-Neustettin (Reform-P.) fährt aus, daß nur der Impfwang beseitigt werden solle, der allmählich zur Erbitterung geführt habe...

Abg. Förster-Neustettin (Reform-P.) fährt aus, daß nur der Impfwang beseitigt werden solle, der allmählich zur Erbitterung geführt habe...

Abg. Förster-Neustettin (Reform-P.) fährt aus, daß nur der Impfwang beseitigt werden solle, der allmählich zur Erbitterung geführt habe...

Abg. Förster-Neustettin (Reform-P.) fährt aus, daß nur der Impfwang beseitigt werden solle, der allmählich zur Erbitterung geführt habe...

Abg. Kruse (natl.): Ich glaube in kürzere Zeit als die beiden Vorredner die vorgebrachten Behauptungen widerlegen zu können...

Abg. Kruse (natl.): Ich glaube in kürzere Zeit als die beiden Vorredner die vorgebrachten Behauptungen widerlegen zu können...

geblieben; das ist ein Beweis für den Schutz, der in der Impfung liegt.

Abg. Langerhans (fr. Bp.): Die Antragsteller haben es sich allerdings sehr leicht gemacht, wir machen es uns sehr schwer...

Abg. von Hohenberg (Welfe): Die schädlichen Folgen der Impfung bestehen nicht in der Impfung selbst, sondern in ihrer mangelhaften Ausführung...

Staatssekretär v. Böttcher: Wenn es auch müßlich ist, daß vom Bundesratliche zu Initiativanträgen das Wort genommen wird...

Abg. Reichhaus (Soz.): Der Widerspruch gegen das Gesetz war anfänglich ein sehr schwacher; es kamen nur wenige Petitionen an den Reichstag...

Abg. Reichhaus (Soz.): Der Widerspruch gegen das Gesetz war anfänglich ein sehr schwacher; es kamen nur wenige Petitionen an den Reichstag...

Abg. Reichhaus (Soz.): Der Widerspruch gegen das Gesetz war anfänglich ein sehr schwacher; es kamen nur wenige Petitionen an den Reichstag...

Aus dem Reichstage.

Die Wahlprüfungs-Kommission beschloß in ihrer letzten Sitzung die Aufhebung über die Wahl des Abg. Reichmuth...

beschlossenen Erhebungen eingegangen sein wird. Reichmuth ist in der Stichwahl gegen unseren Genossen Waudert mit einer Mehrheit von 116 Stimmen gewählt worden...

Aus der Justizvollstreckungs-Kommission. In der Sitzung am Donnerstag wurde im Gegenfah zu der bestehenden Rechtsprechung auf Antrag des Abg. Mintelen unter Widerspruch der Regierung...

Die Zuckersteuer-Kommission läßt nach ihrer ganzen Zusammennehmung das Schicksal der Vorlage wesentlich günstiger erscheinen, als es sich im Plenum herausstellte...

Schon die Wahl des Vorsitzenden entsprach nicht den Wünschen der Zuckerindustrie, da, wie schon erwähnt, der Abg. Paasche nur wenige Stimmen erhielt...

Am Dienstag kam es zur ersten Abstimmung. Es handelte sich um die Festsetzung des Kontingents, d. h. derjenigen Jahresmenge an Zucker, welche von den Fabriken ohne Nachzahlungen...

Die gestaffelte Betriebsabgabe, diese kostbare Erfindung des Herrn Miquel, der die bessere technische Ausstattung mehr und mehr mit Straffuern belegen will...

Am Donnerstag kam die eigentliche Konsumentenbelastung zur Erörterung; die Aufsührprämie, die zu bedenken ist aus einer Erhöhung der Zucker-Verbrauchssteuer im Inlande...

Jedenfalls hat sich gestern der Wind wieder einmal gegen die Vorlage gedreht.

Die deutsche Reichspartei nahm gestern mit 18 gegen 2 Stimmen einen Beschlus an, in dem erklärt wird, der Antrag Simburg, betreffend die fakultative Ziviltische...

In Folge des gestrigen Fraktionsbeschlusses der Reichspartei sind die Herren Freiherr v. Güttingen und Graf Bernstorff aus der Kommission für das Bürgerliche Gesetzbuch ausgeschieden...